

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

## Wirtschaftsförderung | Wirtschaft

### WFS unterstützt Start-ups bei Investorengewinnung und Markteinstieg in den USA

- Maßgeschneidertes Programm in New York City unterstützt Unternehmen beim Einstieg in zweitwichtigsten sächsischen Absatzmarkt
- Intensives Training mit amerikanischen Mentoren
- Pitches vor mehr als 80 Investoren und Branchenkennern

Die Gewinnung von Investoren, der Einstieg in den Markt sowie Netzwerken mit Partnern und potentiellen Kunden standen in dieser Woche auf der Agenda junger sächsischer Unternehmen im Rahmen der IOSax.express-Reise nach New York City, die von der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) organisiert wurde.

In der ersten Phase wurden die Teilnehmer von Experten zu rechtlichen Grundlagen, Zugang zu Venture Capital sowie Vertriebsstrategien geschult. Anschließend besuchte die Gruppe mit dem Hardware-Inkubator NewLab ein potentielles erstes Standbein in den USA. Dort berichtete ein Dresdner Unternehmen mit Sitz im NewLab von seinen Erfahrungen rund um den Markteintritt. Außerdem wurden die Teams von erfahrenen Investoren und Coaches fit gemacht für die »Pitch Night« am 27. April 2022, an der mehr als 80 Gäste teilnahmen.

»Der US-Markt ist der zweitwichtigste Absatzmarkt für Sachsen und bietet jungen Unternehmen eine risikofreudige Investorenlandschaft und einen trendbewussten Testmarkt für ihr Geschäftsmodell. Mit dem individuellen Training sowie den praxisnahen Best-Practice-Beispielen konnten die Teilnehmer wichtige Impulse für kommende Aktivitäten mitnehmen. Vor allem die Chance, ihre Geschäftsidee in New York City auf der »Pitch Night« vor Investoren und Branchenkennern vorzustellen, hat viele wertvolle Kontakte eingebracht und somit gute Chancen auf weiteres Wachstum. Insofern ist die Bilanz der IOSax.express-Reise sehr positiv. Damit etabliert sich dieses Format als relevanter Baustein unseres Angebots für sächsische Unternehmen«, sagt Thomas Horn, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS), die die Internationalisierungsoffensive Sachsen (IOSax) koordiniert.

»Nach zwei Jahren pandemiebedingter Einschränkungen war es uns wichtig, das Netzwerk von watttron in den USA mit persönlichen Treffen auszubauen und zu stärken. Besonders wertvoll war - neben dem Einblick in das Start-up-Ökosystem in NYC - der Austausch mit den anderen sächsischen Gründungsteams und mit den Erfahrungsträgern vor Ort«, so Markus Stein, Gründer und CEO der watttron GmbH aus Freital.

Folgende Unternehmen haben an der Reise teilgenommen:

- Packwise GmbH aus Dresden

- SpiNNcloud Systems GmbH aus Dresden
- wattron GmbH aus Freital
- Idatase GmbH aus Frankfurt/Main und Alumnus des SpinLabs aus Leipzig

Leider mussten zwei weitere Unternehmen ihre Teilnahme kurzfristig pandemiebedingt absagen.

Die nächsten IOSax.express-Reisen führen speziell für Unternehmen der Fahrradbranche im Oktober in die Niederlande und branchenübergreifend für Start-ups im November nach Finnland.

**Medien:**

Dokument: [MI\\_290422\\_IOSax-Reise\\_New York](#)

**Links:**

[IOSax](#)

[Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH](#)